

ERA-Net: Verbundprojekt: Umweltschutz, Tourismus, Abgeschiedenheit; Teilvorhaben: Renaturierung und Naturtourismus in den Alpen

Laufzeit: 01.07.2021 - 31.12.2023 Förderkennzeichen: 01DJ21005

Koordinator: Ludwig-Maximilians-Universität München - Rachel Carson Center

Naturtourismus wird oft als eine wesentliche wirtschaftliche Chance für Gemeinschaften in entlegenen oder dünn besiedelten Gegenden angesehen. Befürworter seiner Entwicklung argumentieren, dass Tourismus und Naturschutz Hand in Hand gehen sollten, um eine nachhaltige lokale Entwicklung und soziokulturelle Innovation zu fördern. Obwohl derartige Initiativen auf lokaler, nationaler und EU-Ebene oftmals Unterstützung finden, gibt es zahlreiche Beispiele von Gemeinschaften, die von diesen Prozessen ausgeschlossen und marginalisiert werden. Dies wird durch die Klimakrise des Planeten und die damit einhergehende ökologische Krise zusätzlich verstärkt, weshalb führende Wissenschaftler und Aktivisten begonnen haben, Vorstellungen und Praktiken zu Umweltschutz und Nachhaltigkeit radikal zu überdenken. CONTOURS hat das Ziel, einen konzeptionellen und methodischen Weg zu finden, der angewandte Forschung über Naturtourismus und Praktiken des Naturschutzes mit kritischer Forschung zu den Beziehungen zwischen Mensch und Umwelt verbindet. Dies soll durch eine tiefgehende ethnografische und historische Analyse von fünf unterschiedlichen Fallstudien erreicht werden, die in für den Naturtourismus neu erschlossenen Gegenden in Estland, Finnland, Russland, und den deutschen und italienischen Alpen durchgeführt werden. Jeder der ausgewählten Untersuchungsorte stellt eine spezifische, entlegene Landschaft mit eigenem lokalem Konfliktpotential dar. Zusammen genommen sollen die ausgewählten Untersuchungsorte Herausforderungen der Nachhaltigkeit, des Umweltschutzes sowie der Zugehörigkeit und Teilhabe in den Vordergrund rücken und dabei eine Reihe von wichtigen interdisziplinären Fragen stellen. Indem das Projekt wissenschaftliche Methoden der sozialen und visuellen Anthropologie, der Umweltgeschichte, der politischen Ökologie und innovativer Extended Reality Technologien verbindet, wird ein ganzheitlicher Ansatz verfolgt, der vielseitige Verstrickungen zwischen Mensch und Natur betrachtet.

Verbund: CONTOURS

Quelle: Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)

Redaktion: DLR Projektträger

Länder / Organisationen: Estland, Finnland, Russland

Themen: Förderung, Geistes- und Sozialwiss.

[Zurück](#)
